

Wahlgeschicktes Freund!

In Dankbarkeit dieser Fristen setze ich die Angelegenheiten
Ihnen Herrn Levy nun hier mittheilen. Inwiefern ich davon
nicht und Lebens- & Wirtschafts und überhaupt jeder eine längere
Weile zu einem Vergleichen und zur Erhaltung meines Ansehens
müssen, davon folgt ein Artikel in der Zeitung vom 1. d. d. d. d.
Arbeitern Wien. Mein freundliches Gesuch geht nun dahin
wenn möglich mit Ihrer Unterstützung und Unterstützung bei
meinem Aufenthalt in Ihrer Residenz gütlich zu Werke
zu gehen und auch ich selbst Ihre Ihre zu voll erzielte
Erfüllbarkeit eine zu mehr wissen als ich sehr wichtig
bin, daß Ihre die Unterstützung meines Gesuchens zu
Ihre zuweisen wird, da Herr Levy ein sehr angenehmer
berathgebender junger Mann ist, dessen Lebensverhältnisse
dieser in jetziger Zeit eine zu sehr verändert ist, als daß
eine Forderung werden kann. —

Grüßen Sie mir alle meine Freunde herzlich und be-
halten Sie im freundlichen Andenken

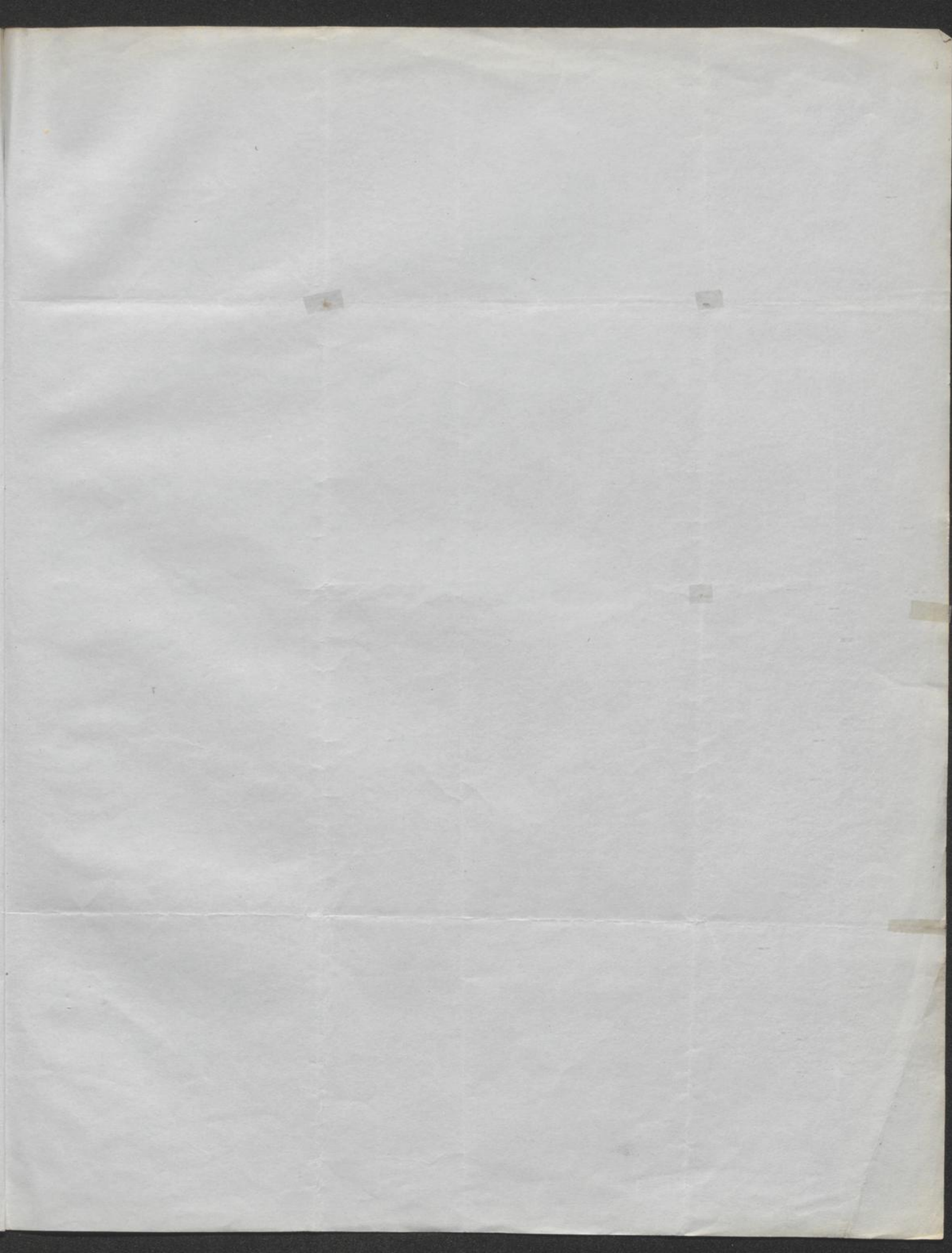
Ihre

erhabener

Marshall

Altona d. 16. Jan. 1847.





Marsden

S. F.

James F. Fickhoff

1846

Wm